Gültig ab: 22. Dezember 2025

# Visa Zahlungskartenkonto Geschäftsbedingungen für Privatkunden

Diese Geschäftsbedingungen gelten für Ihr Visa-Zahlungskartenkonto und Ihre Visa-Zahlungskarte. Bitte lesen Sie diese sorgfältig durch. Sie können eine Kopie dieser Geschäftsbedingungen jederzeit in Ihrem Online-Kontoportal herunterladen. Hier anmelden

Das Paysera-Konto und die Visa-Zahlungskarte sind E-Geld-Dienstleistungen, die von Finansinės paslaugos „Contis“, UAB bereitgestellt werden. Ihr Vertriebshändler kann Gelder von einem Guthaben, das Sie direkt bei ihm führen, überweisen, um den Wert von Transaktionen zu decken, die Sie mit Ihrer Visa-Karte tätigen.

In diesen Geschäftsbedingungen gilt:

„Vertriebshändler“ bezeichnet „Paysera LT“, UAB, Unternehmenskennzahl 300060819; E-Geld-Institut-Lizenz Nr. 1, ausgestellt am 27.09.2012; die ausstellende und zuständige Aufsichtsbehörde ist die Bank von Litauen www.lb.lt; Daten über „Paysera LT“, UAB werden im Register für juristische Personen der Republik Litauen gesammelt und gespeichert; der Vertriebshändler vertreibt das Konto und die Karte an Sie.

„Sie“ bezeichnet den namentlich genannten Kontoinhaber, der der autorisierte Nutzer des Paysera-Kontos und der Visa-Zahlungskarte ist, sowie jeden Zusatzkarteninhaber.

„Wir“, „uns“ oder „unser“ bezeichnet Finansinės paslaugos „Contis“, UAB oder den Vertriebshändler, der im Namen von Finansinės paslaugos „Contis“, UAB handelt.

Wenn Sie Fragen haben, können Sie den Kundensupport wie folgt kontaktieren:

- Telefon: +49 30 30013832 (es gelten die üblichen Ortstarife);
- E-Mail: support@paysera.com
- Online: Melden Sie sich bei Ihrem Paysera-Konto unter www.paysera.com an und klicken Sie auf *Nachrichten* > *Nachricht schreiben*;
- Mobile App: Tippen Sie in Ihrer Paysera Mobile App auf *Profil* > *Support kontaktieren* und senden Sie uns eine Nachricht;
- Post: Paysera LT, UAB, Pilaitės pr. 16, Vilnius, Litauen.

Ihr Paysera-Konto und Ihre Visa-Zahlungskarte werden von Finansinės paslaugos „Contis“, UAB, Unternehmenskennzahl 304406236, eingetragen im Register für juristische Personen der Republik Litauen, mit Hauptsitz in Gedimino pr. 20, Vilnius, Litauen, herausgegeben. Wir sind Inhaber der E-Geld-Institut-Lizenz Nr. 53 vom 23.07.2019, ausgestellt von der Bank von Litauen, unserer Aufsichtsbehörde mit Sitz in Gedimino pr. 6, LT-01103, Vilnius, Litauen, Telefon: +370 800 50 500. Weitere Informationen über die Bank von Litauen finden Sie unter https://www.lb.lt/en. Ihre Visa-Karte wird von „Paysera LT“, UAB vertrieben.

## 1. Was ist ein Visa-Zahlungskartenkonto und eine Karte?

Ein Visa-Zahlungskartenkonto ist ein E-Geld-Konto, über das Sie Zahlungen tätigen und empfangen können.

Eine Visa-Zahlungskarte ist eine Visa-Zahlungskarte, die weltweit überall dort eingesetzt werden kann, wo Visa akzeptiert wird. Eine Visa-Zahlungskarte kann in physischer Form oder als digitale Karte in der Paysera-Online- und/oder Mobilanwendung ausgestellt werden. Sie kann online, in Geschäften, telefonisch oder zum Abheben von Bargeld an einem Geldautomaten verwendet werden.

Sie können nur Geld ausgeben, das Sie auf Ihr Visa-Zahlungskartenkonto eingezahlt haben. Bevor Sie also Überweisungen tätigen oder Ihre Karte verwenden, müssen Sie sicherstellen, dass sich genügend Guthaben auf dem Visa-Zahlungskartenkonto befindet. Gelder auf dem Visa-Zahlungskartenkonto sind keine Bankeinlagen und werden nicht verzinst.

Eine digitale Karte enthält dieselben Informationen wie eine physische Karte, wird jedoch elektronisch ausgestellt und kann für Online-Zahlungen, Transaktionen ohne physische Karte (Card-not-present) und kontaktlose Transaktionen über kompatible digitale Geldbörsen verwendet werden.

2. Wer kann ein Visa-Zahlungskartenkonto und eine Karte beantragen?

Sie müssen mindestens 16 Jahre alt sein und Ihren Wohnsitz im EWR haben, damit Ihnen ein Visa-Zahlungskartenkonto und eine Karte ausgestellt werden können. Sie können den Antrag nur stellen, wenn Sie derzeit Kunde des Vertriebshändlers sind (Sie haben ein Paysera-Konto eröffnet, die vom Vertriebshändler geforderten Sorgfaltspflichten erfüllt und Ihre Identität bestätigt). Sie müssen eine E-Mail-Adresse und eine Mobiltelefonnummer angeben, um ein Konto zu eröffnen, damit wir mit Ihnen kommunizieren können. Es können maximal vier Konten für einen Privatkunden und 20 Konten für einen Geschäftskunden pro Wohnanschrift eröffnet werden.

3. Kann ich eine zusätzliche Visa-Zahlungskarte für mein Konto für jemand anderen bestellen?

Sie können eine zusätzliche Visa-Zahlungskarte für einen Zusatzkarteninhaber beantragen; hierfür kann eine Gebühr gemäß der Tabelle „Gebühren und Limits“ (Abschnitt 33) erhoben werden. Zusatzkarteninhaber müssen mindestens 14 Jahre alt sein. Mit der Beantragung einer Zusatzkarte für eine andere Person erklären Sie sich damit einverstanden, dass wir dieser eine Karte ausstellen und dass diese Person Transaktionen in Ihrem Namen autorisieren darf. Der Zusatzkarteninhaber teilt sich das Guthaben und die Limits auf dem Visa-Zahlungskartenkonto.

Sie erklären sich damit einverstanden, die Verantwortung für alle Transaktionen zu übernehmen, die von einem Zusatzkarteninhaber ausgeführt werden, und dass Sie für die Verwendung der Zusatzkarte sowie für alle anfallenden Gebühren und Kosten verantwortlich sind, die dem Zusatzkarteninhaber entstehen können.

4. Wie kann ich das Visa-Zahlungskartenkonto beantragen?

Sie können den Antrag über unsere Website stellen.

Bevor wir ein Konto für Sie eröffnen und Ihnen eine Karte ausstellen können, benötigen wir einen Identitätsnachweis und gegebenenfalls einen Nachweis Ihres Wohnsitzes. Möglicherweise müssen Sie uns Dokumente wie Ihren Reisepass, Führerschein, nationale Ausweisdokumente, Versorgungsrechnungen, Kontoauszüge oder andere Dokumente zur Bestätigung Ihrer Identität vorlegen. Wir müssen zudem elektronische Überprüfungen Ihrer Person durchführen.

Bei der Bestellung der Karte(n) müssen Sie über ausreichend Guthaben auf Ihrem Paysera-Konto verfügen, um die Gebühren für die Kartenausstellung, den Versand und die einmonatige Verwaltungsgebühr zu begleichen. Wenn das Guthaben auf dem Paysera-Konto nicht ausreicht, können Sie die Karte(n) nicht bestellen.

Gebühren für Kartenausstellung und Versand werden bei der Bestellung automatisch abgezogen; eine monatliche Kartenpflegegebühr wird zum Zeitpunkt der Aktivierung der Karte abgezogen. Eine digitale Karte wird elektronisch ausgestellt und ist nach erfolgreicher Bestellung und Zahlung der anfallenden Gebühren in Ihrem Online-Konto und Ihrer mobilen Anwendung verfügbar. Die für physische Karten geltenden Lieferfristen gelten nicht für digitale Karten.

Die Karte wird Ihnen innerhalb von 60 (sechzig) Tagen nach der Bestellung per Post an die angegebene Adresse zugestellt. Wenn Sie die Karte nicht innerhalb eines Kalendermonats erhalten, müssen Sie das Institut darüber informieren. Die Lieferbestimmungen in dieser Klausel gelten nur für physische Karten.

Falls festgestellt wird, dass Sie die Karte ohne eigenes Verschulden nicht erhalten haben, wird die Ihnen zugesandte Karte dauerhaft gesperrt und eine neue Karte kostenlos erstellt und an Sie versandt. Falls Sie auch die zweite Karte nicht erhalten, können Sie eine neue Karte im Paysera-Büro entgegennehmen.

5. Wie fange ich an?

Sobald Sie Ihre physische Karte erhalten, müssen Sie das Unterschriftsfeld auf der Rückseite unterschreiben. Eine digitale Karte erfordert keinen physischen Erhalt und verfügt über kein Unterschriftsfeld.

Anschließend müssen Sie Ihre Karte aktivieren. Dies können Sie tun, indem Sie sich in Ihr Visa-Zahlungskartenkonto unter www.paysera.com einloggen.

Sie müssen außerdem Ihre PIN erhalten, um Chip-und-PIN-Transaktionen und Geldabhebungen am Geldautomaten zu autorisieren. Sie erhalten Ihre PIN, wenn Sie Ihre Karte über Ihr Online-Konto aktivieren.

Mit der Aktivierung Ihrer Karte erklären Sie sich mit diesen Geschäftsbedingungen einverstanden. Alle Bestimmungen des Allgemeinen Zahlungsdienstevertrags für Privat- oder Geschäftskunden sowie die Ergänzung „Zahlungsinstrumente“ finden (in Bezug auf die Kontoeröffnung) ebenfalls auf Sie Anwendung.

Ihre Karte muss innerhalb von 3 Monaten nach ihrer Ausstellung aktiviert werden, andernfalls kann sie automatisch storniert und Ihr Konto geschlossen werden.

Wenn Sie eine Karte für jemand anderen bestellt haben, liegt es in Ihrer Verantwortung, dieser Person die zur Aktivierung der Karte und zum Abrufen der PIN erforderlichen Informationen zu geben. Wenn diese Person die Karte benutzt, werten wir dies als Bestätigung dafür, dass Sie dieser Person diese Geschäftsbedingungen mitgeteilt haben und diese akzeptiert wurden.

Eine digitale Karte gilt mit der Ausstellung als aktiviert und kann ohne weitere Schritte außer einer sicheren Authentifizierung in der mobilen Anwendung verwendet werden.

Falls der Umschlag beschädigt ist oder der Verdacht besteht, dass die Karte aus dem Umschlag entnommen wurde, dürfen Sie die per Post erhaltene Karte nicht aktivieren, müssen den Vertriebshändler darüber informieren (innerhalb von 24 Stunden) und den Umschlag mit der Karte an den Vertriebshändler zurücksenden.

6. Was ist, wenn ich meine PIN ändern möchte?

Wenn Sie Ihre PIN ändern möchten, können Sie dies an jedem Geldautomaten mit PIN-Verwaltungsfunktion tun – Geldautomaten mit der Funktion „PIN-Änderung“ finden Sie unter https://www.visa.com/atmlocator. Eine PIN-Erinnerung erhalten Sie über Ihr Online-Konto unter www.paysera.com.

7. Wie lade ich das Visa-Zahlungskartenkonto auf?

Sie können Einzahlungen auf Ihr Konto über Ihr Konto unter www.paysera.com vornehmen.

Die Zeit, die für die Gutschrift von Geldern auf Ihrem Konto benötigt wird, hängt von der verwendeten Einzahlungsmethode ab. Sie können nicht per Guthabenübertragung von einer Karte auf Ihr Konto einzahlen. Sie können nur Beträge bis zu Ihrem maximalen Kontoguthaben einzahlen.

Für Einzahlungen auf Ihr Konto kann eine Gebühr anfallen; bitte beachten Sie die Tabelle „Gebühren und Limits“ (Abschnitt 33). Für Ihr Konto und Ihre Karte gelten bestimmte Mindest- und Höchstgrenzen sowie Nutzungsanforderungen; diese Limits und Anforderungen sind in der Tabelle „Gebühren und Limits“ (Abschnitt 33) detailliert aufgeführt. Wir behalten uns das Recht vor, die Annahme einer bestimmten Zahlung zu verweigern, wenn wir betrügerische Aktivitäten vermuten oder andere außergewöhnliche Umstände vorliegen.

Sobald wir die von Ihnen eingezahlten Gelder erhalten, stehen diese auf Ihrem Konto zur Verfügung. Es kann vorkommen, dass sich der Eingang der Gelder auf Ihrem Konto um bis zu drei Werktage verzögert; dies kann passieren, wenn wir die Transaktion mit der sendenden Bank bestätigen müssen.

Falls versehentlich eine Überzahlung auf Ihr Konto erfolgt ist, behalten wir uns das Recht vor, das Konto mit dem überschüssigen Betrag zu belasten, um die Zahlungstransaktion zu korrigieren.

8. Welche Transaktionen kann ich durchführen?

Sie können Ihre Visa-Zahlungskarte, einschließlich physischer und digitaler Karten, verwenden, um die folgenden Transaktionen bei Händlern zu autorisieren, die Zahlungen mit Visa-Karten akzeptieren:

- **Chip- und PIN-Kartenzahlungen** durch Einstecken Ihrer Visa-Zahlungskarte in das Terminal und Eingabe Ihrer PIN;
- **Magnetstreifen-Kartenzahlungen** bei jedem Händler, der keine Chip- und PIN-Karten akzeptieren kann, durch Unterzeichnung des Verkaufsbelegs;
- **Kontaktlose Kartenzahlungen** durch Halten der Visa-Zahlungskarte an das kontaktlose Lesegerät;
- **Internet-Kartenzahlungen bei Online-Händlern** durch Angabe der Visa-Zahlungskartendaten und anderer Sicherheitsdetails, wie z. B. Ihrer vom Online-Händler angeforderten sicheren Zugangsdaten;
- **Kartenzahlungen per Post oder Telefon** bei Händlern durch Angabe der vom Händler angeforderten Visa-Zahlungskartendaten;
- **Bargeldabhebungen an Geldautomaten** mit dem Visa-Logo durch Einstecken Ihrer Visa-Zahlungskarte in den Geldautomaten, Eingabe Ihrer PIN und Befolgen der Anweisungen am Geldautomaten;
- **E-Wallet-Zahlungen** durch Hinzufügen Ihrer Karte zu den Samsung Pay-, Google Pay- oder Apple Pay-Geldbörsen (sofern verfügbar) in Ihrem Mobiltelefon und Halten Ihres Mobiltelefons an das kontaktlose Lesegerät oder durch Auswahl der E-Wallet-Option online. Sie autorisieren die E-Wallet-Transaktion mit dem Sicherheitsprotokoll Ihres Mobiltelefons, das biometrische Informationen wie Fingerabdruck oder Face ID auf Ihrem Mobiltelefon umfassen kann.
- Digitale Karten können für Online-Zahlungen, E-Wallet-Transaktionen (sofern verfügbar) und kontaktlose Abhebungen an Geldautomaten über kompatible Wallets verwendet werden, sofern die kontaktlose Abhebungsfunktion unterstützt wird.

Wie bei anderen Zahlungskarten auch, können wir nicht garantieren, dass ein Dritter oder ein Geldautomat Ihre Karte akzeptiert.

Sie können zusätzlich aufgefordert werden, einen Einmal-Passcode oder andere Sicherheitsinformationen einzugeben, einschließlich – falls verfügbar und falls Sie sich für diese Art der Identifizierung entscheiden – biometrischer Informationen, um eine Transaktion zu autorisieren oder Kontoänderungen vorzunehmen. Einmal-Passcodes werden an die in Ihrem Konto registrierte Mobiltelefonnummer gesendet.

Sobald eine Transaktion autorisiert ist, ziehen wir den Wert Ihrer Transaktion vom verfügbaren Guthaben auf Ihrem Konto ab. Gebühren können zum Zeitpunkt der Autorisierung oder nach der Bestätigung der Transaktion über das Visa-System abgezogen werden. Eine vollständige Aufschlüsselung jeder Transaktion einschließlich der Gebühren ist in Ihrem Konto einsehbar.

Sobald wir die Autorisierung für eine Transaktion erhalten haben, überweisen wir die Gelder innerhalb von 3 Tagen an den Einzelhändler oder an eine Bank oder ein Finanzinstitut an dem Tag, an dem wir die Autorisierung erhalten, oder an dem von Ihnen gewünschten Zahlungstag für Transaktionen mit einem zukünftigen Datum. Eine Transaktion für Visa-Kartenzahlungen gilt als eingegangen, wenn wir die Transaktionsanweisung vom Einzelhändler oder Geldautomatenbetreiber erhalten.

9. Kann ich eine Transaktion stornieren?

Im Allgemeinen kann die Autorisierung für eine Transaktion von Ihnen nicht widerrufen werden. Sie können Ihre Autorisierung jedoch widerrufen, wenn Sie eine Transaktion autorisiert haben, die an einem zukünftigen Datum stattfinden wird. Wenn jedoch ein bestimmtes Datum vereinbart wurde, können Sie einen Zahlungsauftrag nach dem Ende des Geschäftstages, der dem vereinbarten Datum vorausgeht, nicht mehr widerrufen.

Um Ihre Autorisierung für eine Dauerzahlung mit der Visa-Zahlungskarte zu widerrufen, müssen Sie den Einzelhändler vor Geschäftsschluss an dem Geschäftstag benachrichtigen, der dem Tag vorausgeht, an dem die Transaktion stattfinden sollte, und uns auf Anfrage eine Kopie der Mitteilung zukommen lassen.

Wir können Ihnen eine Stornogebühr berechnen, wenn eine Transaktion von Ihnen gemäß diesem Absatz widerrufen wird (siehe Tabelle „Gebühren und Limits“ (Abschnitt 33)).

10. Kann ich Dinge in einer Fremdwährung bezahlen?

Ihre Karte wird in Euro geführt. Wenn Sie einen Einkauf tätigen oder Bargeld an einem Geldautomaten in einer anderen Währung abheben, rechnet Visa den Betrag zum am Tag der Transaktionsbearbeitung festgelegten Wechselkurs in Euro um; dieser kann vom tatsächlichen Datum der Transaktion abweichen.

Wenn Sie Ihre in Euro geführte Karte in einem europäischen Land verwenden, das nicht den Euro nutzt, erhalten Sie möglicherweise eine Benachrichtigung von Ihrem Anbieter mit dem verwendeten Wechselkurs und dem Euro-Betrag sowie der prozentualen Differenz zwischen dem vom Kartensystem angewandten Kurs und dem Kurs der Europäischen Zentralbank (EZB).

Für jede dieser Transaktionen fällt eine internationale Transaktionsgebühr an (siehe Tabelle „Gebühren und Limits“ (Abschnitt 33)).

Wenn Sie das Visa-Zahlungskartenkonto in einer anderen Währung als Euro aufladen, wird die Währung automatisch zum jeweils gültigen Wechselkurs des Vertriebshändlers umgerechnet, der ständig aktualisiert und auf der Paysera-Website veröffentlicht wird.

Jegliche Änderungen des Wechselkurses, der zur Umrechnung von Fremdwährungstransaktionen verwendet wird, werden sofort vorgenommen. Den Wechselkurs für eine Transaktion in einer anderen Währung als Euro an einem bestimmten Datum finden Sie hier.

11. Gibt es Dinge, die ich mit meiner Visa-Zahlungskarte nicht kaufen kann?

Sie dürfen Ihre Karte nicht für illegale Zwecke verwenden. Sie kann zudem nicht für eine begrenzte Anzahl bestimmter Transaktionen verwendet werden. Bitte beachten Sie hierzu Artikel 9 des Allgemeinen Zahlungsdienstevertrags.

12. Wie kann ich mein Visa-Zahlungskartenkonto überprüfen?

Sie können Ihr Konto überprüfen, indem Sie sicher über unsere Website darauf zugreifen. Ihr Kontoauszug zeigt:

- Informationen zum Zahlungsempfänger jeder Transaktion und eine Referenz, die Ihnen die Identifizierung jeder Zahlungstransaktion ermöglicht;
- den Betrag der Transaktion in der Währung, in der die Transaktion bezahlt oder dem Konto belastet wurde;
- die Höhe der Gebühren für die Transaktion;
- den bei der Zahlungstransaktion verwendeten Wechselkurs (falls zutreffend); und
- das Datum, an dem die Transaktion autorisiert oder auf dem Konto gebucht wurde.

Diese Informationen sind jederzeit über Ihr Konto zugänglich, werden kostenlos zur Verfügung gestellt und können bei Bedarf gespeichert und reproduziert werden. Kontoauszüge in Papierform sind auf Anfrage erhältlich und gebührenpflichtig (siehe Tabelle „Gebühren und Limits“ in Abschnitt 33).

Sie können zusätzlich aufgefordert werden, einen Einmal-Passcode oder andere Sicherheitsinformationen einzugeben, einschließlich – falls verfügbar und falls Sie sich für diese Art der Identifizierung entscheiden – biometrischer Informationen, um auf Ihr Konto zuzugreifen. Einmal-Passcodes werden an die in Ihrem Konto registrierte Mobiltelefonnummer gesendet.

13. Wie lange ist die Visa-Zahlungskarte gültig?

Ihre Karte ist 4 Jahre lang gültig. Nach Ablauf des Verfallsdatums können Sie Ihre Karte nicht mehr verwenden. Dieser Vertrag endet, wenn Ihre Karte storniert wird oder abläuft und nicht ersetzt wird.

Nach Ablauf wird automatisch eine neue Karte ausgestellt, wenn innerhalb von 90 Tagen vor Ablauf mindestens eine Zahlungstransaktion mit der physischen Karte getätigt wurde.

Falls Sie wünschen, dass die neue(n) Karte(n) an eine andere Adresse geliefert wird/werden, müssen Sie dies im Online-Konto im Paysera-System spätestens 30 Tage vor dem Ablaufdatum der Karte(n) gemäß den im Paysera-System bereitgestellten Anweisungen angeben.

Für die Ausstellung und den Versand einer neuen Karte (oder Karten) fallen die Standardgebühren an, die zum Zeitpunkt der Kartenerneuerung automatisch von Ihren Paysera-Konten abgezogen werden.

14. Gibt es Ausgabenlimits für das Visa-Zahlungskartenkonto und die Karte?

Sie können nur das Geld ausgeben, das auf Ihr Konto eingezahlt wurde. Limits gelten auch für tägliche Bargeldabhebungen am Geldautomaten; zudem können weitere Limits für die Höhe der Ausgaben und die Anzahl der Transaktionen angewendet werden. Weitere Einzelheiten finden Sie in der Tabelle „Gebühren und Limits“ (Abschnitt 33) und in Ihrem Online-Kontoportal.

Falls aus irgendeinem Grund eine Transaktion abgeschlossen wird, obwohl Ihr Konto nicht über ausreichend Guthaben verfügt, müssen Sie uns den Fehlbetrag erstatten, es sei denn, dies ist auf einen Fehler des Einzelhändlers zurückzuführen, bei dem Sie die Transaktion durchgeführt haben.

Wir können diesen Fehlbetrag von jeder Karte, die Sie bei uns haben, oder von Geldern, die Sie später auf Ihr Konto einzahlen, einziehen. Wir können Ihre Karten aussetzen, bis der negative Saldo ausgeglichen ist.

15. Was ist, wenn mir zu viel berechnet wurde oder Transaktionen berechnet wurden, die ich nicht getätigt habe?

Falls Sie eine Transaktion bestreiten, die über Ihre Karte abgewickelt wurde, sollten Sie sich zuerst an den Händler wenden, da dies zur schnellsten Klärung führen kann. Falls der Streitfall nicht mit dem Händler gelöst werden kann oder Sie eine andere Kontotransaktion bestreiten, sollten Sie uns unverzüglich und in jedem Fall innerhalb von 13 Monaten nach Kenntnisnahme einer nicht autorisierten oder fehlerhaft ausgeführten Zahlungstransaktion kontaktieren.

Wenn Sie uns mitgeteilt haben, dass eine ausgeführte Zahlung nicht gemäß diesen Geschäftsbedingungen von Ihnen autorisiert wurde und Sie alle angemessenen Schritte unternommen haben, um personalisierte Sicherheitsinformationen sicher aufzubewahren, Ihre Karte sicher aufzubewahren, Ihre PIN oder Sicherheitsinformationen niemandem offenzulegen und nicht betrügerisch gehandelt haben, werden wir:

(a) Ihnen den Betrag der nicht autorisierten Zahlung erstatten; und

(b) das belastete Zahlungskonto wieder in den Zustand versetzen, in dem es sich befunden hätte, wenn die nicht autorisierte Zahlung nicht stattgefunden hätte.

Darüber hinaus übernehmen wir keine weitere Haftung Ihnen gegenüber. Falls von Ihnen angegebene Empfängerdaten unkorrekt sind, haften wir nicht für die Nichtausführung oder fehlerhafte Ausführung der Zahlungstransaktion, werden jedoch angemessene Anstrengungen unternehmen, um die an der Zahlungstransaktion beteiligten Gelder zurückzuerlangen und Sie über das Ergebnis informieren.

Sie können berechtigt sein, eine Rückerstattung in Bezug auf Transaktionen zu fordern, bei denen:

- die Transaktion nicht gemäß diesen Geschäftsbedingungen autorisiert war;
- wir für eine Transaktion verantwortlich sind, die wir nicht oder fehlerhaft ausführen. In diesen Fällen erstatten wir Ihnen den Betrag der nicht ausgeführten oder fehlerhaften Zahlungstransaktion und versetzen das belastete Zahlungskonto wieder in den Zustand, in dem es sich befunden hätte, wenn die fehlerhafte Zahlungstransaktion nicht stattgefunden hätte. Wir erstatten Ihnen außerdem: (a) alle direkten Gebühren, für die Sie verantwortlich sind; und (b) alle Zinsen, die Sie infolge der Nichtausführung oder fehlerhaften Ausführung der Zahlungstransaktion zahlen müssen; oder
- bei einer vorautorisierten Transaktion der genaue Betrag zum Zeitpunkt der Autorisierung nicht angegeben war und der berechnete Betrag höher ist, als unter Berücksichtigung des bisherigen Ausgabeverhaltens der Karte und der Umstände der Transaktion vernünftigerweise erwartet werden konnte. Wir werden entweder den vollen Betrag der Zahlungstransaktion erstatten oder eine Begründung für die Ablehnung der Rückerstattung der Zahlungstransaktion liefern. Jede Rückerstattung oder Begründung für die Ablehnung einer Rückerstattung erfolgt innerhalb von 10 Werktagen nach Erhalt eines Rückerstattungsantrags oder gegebenenfalls innerhalb von 10 Werktagen nach Erhalt weiterer angeforderter Informationen. Ein Rückerstattungsanspruch wird unter diesen Umständen nicht akzeptiert, wenn Ihnen der Betrag der Transaktion mindestens 4 Wochen vor dem Transaktionsdatum mitgeteilt wurde oder wenn der Anspruch später als 8 Wochen nach Belastung Ihres Kontos geltend gemacht wird.

16. Was ist mit der Sicherheit?

Sie müssen Ihre Karte und Ihre Sicherheitsdaten sicher aufbewahren und dürfen sie niemand anderem mitteilen oder zur Verfügung stellen. Sie müssen Ihre Sicherheitsinformationen jederzeit geheim halten; geben Sie niemals Ihre PIN oder Sicherheitsinformationen an Dritte weiter und bewahren Sie keine PIN-Daten zusammen mit Ihrer Karte auf. Zu den Sicherheitsinformationen gehören Ihre Anmelde- und Passwortdaten, die für den Zugriff auf Ihr Konto oder eine andere Website verwendet werden, auf der Ihre Karten- oder Kontodaten gespeichert sind. Wir empfehlen zudem, den Kontostand Ihres Kontos regelmäßig zu überprüfen, indem Sie sich

über unsere Website in Ihr Konto einloggen oder den Kundensupport kontaktieren. Sie müssen zudem sicherstellen, dass der Zugriff auf Ihre digitale Karte und auf das Gerät, auf dem sie gespeichert ist, durch eine sichere Authentifizierung (z. B. Passwort, PIN, biometrische Verifizierung) geschützt ist.

17. Was ist, wenn meine Visa-Zahlungskarte verloren geht oder gestohlen wird oder meine Kontodaten kompromittiert werden?

Falls Sie Ihre Karte verlieren oder sie gestohlen wird oder Sie vermuten, dass jemand anderes Ihre PIN oder Sicherheitsinformationen erfahren oder ohne Ihre Erlaubnis auf Ihr Konto zugegriffen hat, müssen Sie uns unverzüglich per Telefon oder über Ihr Konto benachrichtigen. Falls Ihr Gerät, das eine digitale Karte enthält, verloren geht, gestohlen wird oder der Verdacht besteht, dass unbefugt darauf zugegriffen wurde, müssen Sie Ihre Karte sofort über Ihr Online-Konto sperren (freeze) oder uns unverzüglich benachrichtigen. Ihre Karte wird sofort storniert und Ihr Konto kann gesperrt werden. Wir führen eine spezielle Hotline für verlorene oder gestohlene Karten; Anrufe werden zum Standard-Ortstarif berechnet. Falls Sie eine als verloren gemeldete Karte später wiederfinden, dürfen Sie diese nicht verwenden. Schneiden Sie sie in der Mitte durch das Unterschriftsfeld, den Magnetstreifen und den Chip durch.

Auf Ihren entsprechenden Antrag hin und vorausgesetzt, dass Sie die von uns angeforderten Informationen und Unterstützung leisten, werden wir jede bestrittene Transaktion oder jeden Missbrauch Ihrer Karte oder Ihres Kontos untersuchen.

Falls die Untersuchungen ergeben, dass eine bestrittene Transaktion von Ihnen autorisiert wurde oder Sie betrügerisch oder grob fahrlässig gehandelt haben (z. B. indem Sie Ihre Karte, Sicherheitsinformationen oder PIN nicht sicher aufbewahrt haben oder uns nicht unverzüglich benachrichtigt haben, nachdem Sie vom Verlust, Diebstahl, Missbrauch oder der unbefugten Nutzung der Karte oder des Kontos erfahren haben), werden wir den Transaktionsbetrag nicht erstatten und Sie haften in vollem Umfang für alle Verluste, die durch die unbefugte Nutzung der Karte oder des Kontos entstehen.

Falls die Untersuchungen ergeben, dass Sie nicht betrügerisch oder grob fahrlässig gehandelt haben, ist Ihr maximaler Verlust oder Ihre Haftung uns gegenüber für eine unbefugte Transaktion auf 50 Euro begrenzt, und wir werden eine Rückerstattung so schnell wie möglich veranlassen, in jedem Fall spätestens bis zum Ende des Geschäftstages nach dem Tag, an dem wir Ihre Benachrichtigung erhalten haben.

18. Werden Sie jemals eine Transaktion sperren, ohne dass ich darum gebeten habe?

Wir können die Ausführung einer Transaktion verweigern:

- wenn wir Bedenken hinsichtlich der Sicherheit Ihrer Karte oder Ihres Kontos haben oder vermuten, dass Ihre Karte oder Ihr Konto unbefugt oder betrügerisch verwendet wird;
- wenn zum Zeitpunkt einer Transaktion nicht ausreichend Guthaben auf Ihr Konto eingezahlt wurde, um den Betrag der Transaktion und alle anfallenden Gebühren zu decken;
- wenn Ihr Konto einen negativen Saldo aufweist;
- wenn wir berechtigte Gründe zu der Annahme haben, dass Sie die Karte oder das Konto nicht in Übereinstimmung mit diesen Geschäftsbedingungen verwenden;
- wenn wir glauben, dass eine Transaktion potenziell verdächtig oder illegal ist (zum Beispiel, wenn wir glauben, dass eine Transaktion betrügerisch erfolgt); oder
- aufgrund von Fehlern, Ausfällen (mechanisch oder anderweitig) oder der Verweigerung der Transaktionsbearbeitung durch Händler, Zahlungsabwickler oder Zahlungssysteme wie Visa, SEPA, BACS, CHAPS oder andere.

Falls wir eine Transaktion ablehnen, werden wir Ihnen den Grund unverzüglich mitteilen, sofern uns dies möglich ist und nicht rechtswidrig wäre. Sie können alle bei uns gespeicherten Informationen, die uns zur Ablehnung einer Transaktion veranlasst haben könnten, korrigieren, indem Sie den Kundensupport kontaktieren.

Eine digitale Karte kann von Ihnen über Ihr Online-Konto oder die mobile Anwendung vorübergehend gesperrt (frozen) und wieder entsperrt (unfrozen) werden. Eine gesperrte Karte kann nicht verwendet werden, bis sie wieder entsperrt ist. Die Karte kann auch dauerhaft gesperrt und storniert werden, wenn Sie an einem Geldautomaten oder an einer Verkaufsstelle 3 (drei) Mal hintereinander eine falsche PIN verwenden.

Wir können die Nutzung der Karte aus wichtigen Gründen (Wartungs- oder Entwicklungsarbeiten, Softwareänderung usw.) vorübergehend aussetzen.

19. Kann ich mein Visa-Zahlungskartenkonto und meine Karte kündigen?

Sie haben das gesetzliche Recht, Ihr Konto und Ihre Karte bis zu 14 Tage nach der Kontoeröffnung ohne Vertragsstrafe zu kündigen, und wir erstatten Ihnen alle Kartenausstellungsgebühren. Wir können Ihnen eine Kartenkündigungsgebühr berechnen, wenn uns durch die Bestellung einer Karte auf Ihren Namen bereits Kosten entstanden sind. Sie können Ihre Karte auch jederzeit nach Ablauf der 14-tägigen Frist unter Beachtung der in der Tabelle „Gebühren und Limits“ (Abschnitt 33) aufgeführten Gebühren kündigen, indem Sie den Kundensupport kontaktieren oder dies über die mobile Anwendung oder Website tun. Sie sollten Ihre gekündigte Karte zudem in der Mitte durch das Unterschriftsfeld, den Magnetstreifen und den Chip durchschneiden.

Alle Gebühren und Kosten werden bis zum Zeitpunkt der Beendigung des Vertrags anteilig berechnet, und alle im Voraus gezahlten Gebühren und Kosten werden anteilig erstattet. Sie haben keinen Anspruch auf Rückerstattung von Geldern, die Sie bereits für autorisierte oder ausstehende Transaktionen ausgegeben haben, oder auf Gebühren für die Nutzung der Karte oder des Kontos, bevor die Karte oder das Konto gekündigt wird oder abläuft.

20. Könnte mein Visa-Zahlungskartenkonto gekündigt werden?

Wir können Ihr Konto und diesen Vertrag unter Einhaltung einer Frist von mindestens zwei Monaten kündigen. Gründe für eine Kündigung können sein:

- wenn dieser Vertrag oder Ihre Karte abläuft;
- wenn Sie einen wesentlichen Teil dieses Vertrags verletzen oder wiederholt gegen den Vertrag verstoßen und die Angelegenheit nicht rechtzeitig klären;
- wenn Sie sich gegenüber unseren Mitarbeitern oder Vertretern drohend oder beleidigend verhalten; oder
- wenn Sie anfallende Gebühren oder Kosten nicht bezahlen oder einen negativen Saldo auf Ihrer Karte nicht ausgleichen.

Wir können Ihre Karte auch sofort kündigen oder Ihr Konto sperren, wenn wir:

- eine unbefugte oder betrügerische Nutzung Ihrer Karte oder Ihres Kontos vermuten;
- andere Sicherheitsbedenken haben;
- dies tun müssen, um dem Gesetz zu entsprechen;
- wenn Sie anfallende Gebühren oder Kosten nicht bezahlen oder einen negativen Saldo auf Ihrer Karte nicht ausgleichen; oder
- andere Gründe für solche Maßnahmen gemäß der Gesetzgebung oder dem Allgemeinen Zahlungsdienstevertrag vorliegen.

Wir können zudem den Zugriff auf Ihre Karte und/oder Ihr Konto verweigern, wenn wir das Risiko von Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung, Betrug oder anderen kriminellen Aktivitäten sehen. Sollten wir diese Maßnahmen ergreifen müssen, werden wir, sofern möglich, Gründe hierfür angeben, es sei denn, dies ist gesetzlich eingeschränkt.

In diesen Fällen müssen Sie uns mitteilen, was mit den ungenutzten Geldern geschehen soll. Dies müssen Sie innerhalb von 3 Monaten ab dem Datum tun, an dem wir Ihnen die Kündigung Ihres Kontos mitteilen.

21. Kann ich Geld zurückbekommen, nachdem ich es eingezahlt habe?

Sie können das Guthaben auf Ihrem Konto durch Ausgaben und Bargeldabhebungen am Geldautomaten aufbrauchen oder es über Ihr Konto überweisen. Die anfallenden Gebühren finden Sie in der Tabelle „Gebühren und Limits“ (Abschnitt 33).

Alternativ können Sie eine Rückerstattung der Gelder auf Ihrem Konto beantragen, indem Sie den Kundensupport kontaktieren und bestätigen, dass Ihre Karte durch Zerschneiden vernichtet wurde. Für digitale Karten ist keine physische Vernichtung erforderlich, aber Sie müssen sicherstellen, dass die Karte dauerhaft von allen Geräten und Wallets gelöscht wird. Wir werden Ihre Gelder kostenlos an Sie zurücküberweisen, es sei denn:

- Sie beantragen die Einlösung vor der Beendigung oder dem Ablauf dieses Vertrags;
- Sie kündigen diesen Vertrag vor einem vereinbarten Beendigungs- oder Ablaufdatum; oder
- Sie beantragen die Einlösung mehr als ein Jahr nach dem Datum der Beendigung oder des Ablaufs dieses Vertrags.

Falls einer dieser Fälle zutrifft, berechnen wir zusätzliche Gebühren (siehe Tabelle „Gebühren und Limits“ (Abschnitt 33)). In allen anderen Fällen wird keine zusätzliche Gebühr für die E-Geld-Einlösung erhoben. Im Falle der Einlösung von E-Geld zahlen Sie eine reguläre Kommissionsgebühr für eine Geldüberweisung oder -auszahlung, die von der von Ihnen gewählten Methode der E-Geld-Überweisung/-Auszahlung abhängt.

Es gelten die Standard-Kommissionsgebühren von Paysera für Geldüberweisungen/-auszahlungen.

Wir werden den Wert der Gelder auf Ihrem Konto nicht an Sie zurückzahlen, wenn Ihr Antrag auf Einlösung der Gelder mehr als sechs Jahre nach dem Datum der Beendigung oder des Ablaufs dieses Vertrags gestellt wird.

Alle Gelder werden in Euro auf ein Bankkonto Ihrer Wahl zurücküberwiesen. Wir behalten uns das Recht vor, einen Nachweis über Ihre Inhaberschaft des Bankkontos zu verlangen, bevor wir Gelder darauf überweisen. Damit wir unsere gesetzlichen Verpflichtungen erfüllen können, bitten wir Sie möglicherweise um bestimmte Informationen wie Ausweisdokumente, bevor wir Ihren Rückerstattungsantrag bearbeiten können. Falls wir Gelder aus Gründen, die außerhalb unserer Kontrolle liegen, nicht auf das von Ihnen angegebene Konto zurückzahlen können, werden wir Sie unverzüglich darüber informieren. Dann bitten wir Sie, ein anderes Konto anzugeben oder zusätzliche Informationen bereitzustellen, die für die Rückzahlung der Gelder (Ausführung einer Zahlung) erforderlich sind.

Bitte beachten Sie auch den folgenden Abschnitt 28 bezüglich der Umstände, unter denen wir keine Rückerstattung leisten.

22. Ist das Geld auf meinem Visa-Zahlungskartenkonto wie auf meinem Bankkonto geschützt?

Das Konto und die zugehörige Karte sind ein E-Geld-Produkt. Obwohl wir von der Bank von Litauen beaufsichtigt werden, unterliegt es nicht dem Einlagensicherungsfonds der Republik Litauen. Es existiert kein anderes Entschädigungssystem für Verluste, die im Zusammenhang mit dem Konto und der zugehörigen Karte geltend

gemacht werden. Wir stellen jedoch sicher, dass alle von Ihnen erhaltenen Gelder auf einem getrennten Konto gehalten werden, sodass Ihre Gelder im Falle unserer Insolvenz vor Forderungen unserer Gläubiger geschützt sind.

23. Was ist, wenn ich eine Beschwerde habe?

Falls Sie in irgendeiner Weise mit Ihrer Karte und Ihrem Konto oder deren Verwaltung unzufrieden sind, können Sie den Kundensupport kontaktieren, damit wir den Sachverhalt für Sie untersuchen können. Alle Ihre Beschwerden werden schnell und fair bearbeitet.

Wir werden uns nach Kräften bemühen, alle Beschwerdepunkte per E-Mail zu klären. Wir werden innerhalb von 15 Werktagen nach Erhalt der Beschwerde antworten. Falls innerhalb dieses Zeitrahmens keine vollständige Antwort möglich ist, senden wir eine Zwischenmitteilung, der innerhalb von 35 Werktagen eine vollständige Antwort folgt.

Falls wir Ihre Beschwerde nicht zu Ihrer Zufriedenheit lösen können und sofern Sie ein Verbraucher sind, können Sie sich an die Einrichtung zur Beilegung von Verbraucherstreitigkeiten – die Bank von Litauen – wenden, indem Sie einen formlosen Antrag ausfüllen und diesen an den Überwachungsdienst an die auf deren Website angegebene Adresse senden.

24. Was passiert, wenn ich meine Daten ändere?

Sie müssen uns so schnell wie möglich informieren, wenn Sie Ihren Namen, Ihre Adresse, Telefonnummer oder E-Mail-Adresse ändern. Wenn wir Sie in Bezug auf Ihr Konto kontaktieren, verwenden wir die aktuellsten Kontaktdaten, die Sie uns mitgeteilt haben. Jede an Sie gesendete E-Mail oder SMS-Textnachricht gilt als empfangen, sobald sie von uns versendet wurde. Wir haften Ihnen gegenüber nicht, wenn sich Ihre Kontaktdaten geändert haben und Sie uns nicht informiert haben.

25. Was passiert mit meinen persönlichen Informationen?

Wir sind der Verantwortliche für Ihre personenbezogenen Daten, die wir verwenden, um Ihr Konto zu eröffnen, zu verwalten und zu führen sowie um Zahlungsdienste für Sie zu erbringen. Sie willigen hiermit ein, dass wir auf alle Informationen, die Sie uns zur Verfügung stellen, zugreifen, diese verarbeiten und speichern dürfen, um Zahlungsdienste für Sie zu erbringen oder diesen Vertrag anderweitig zu erfüllen. Weitere Informationen darüber, wie wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten, finden Sie in unserer Datenschutzerklärung. Sie können Ihre Einwilligung zur Verarbeitung dieser Daten widerrufen, indem Sie Ihr Konto schließen.

26. Werden sich diese Geschäftsbedingungen jemals ändern?

Wir können diese Geschäftsbedingungen ändern, indem wir Sie mindestens zwei Monate vor der geplanten Änderung per E-Mail oder auf anderem vereinbartem Weg informieren. Wir gehen davon aus, dass Sie mit der Änderung einverstanden sind. Falls Sie mit der Änderung nicht einverstanden sind, müssen Sie uns dies vor Inkrafttreten der Änderung mitteilen, und wir werden Ihr Konto sofort kündigen. Falls Sie Ihr Konto auf diese Weise kündigen, zahlen wir Ihnen das verbleibende Kontoguthaben zurück, wobei Ihnen keine Gebühr berechnet wird.

Eine aktuelle Version der Geschäftsbedingungen für das Konto sowie alle Mitteilungen über künftige Änderungen sind jederzeit über unsere Website verfügbar. Sie sollten unsere Website und Ihr Online-Kontoportal regelmäßig auf solche Mitteilungen und Änderungen überprüfen.

27. Wann kann die Nutzung der Visa-Zahlungskarte und des Kontos unterbrochen werden?

Von Zeit zu Zeit kann Ihre Möglichkeit zur Nutzung Ihrer Karte oder Ihres Kontos unterbrochen werden, z. B. wenn wir Systemwartungen durchführen. In diesem Fall sind Sie möglicherweise nicht in der Lage: (a) Ihre Karte zum Bezahlen von Einkäufen oder zum Abheben von Bargeld an Geldautomaten zu verwenden und/oder (b) Informationen über das verfügbare Guthaben auf Ihrem Konto und/oder über Ihre letzten Transaktionen zu erhalten.

Zudem können wir, wie bei anderen Zahlungskarten auch, nicht garantieren, dass ein Händler Ihre Karte akzeptiert oder dass wir eine bestimmte Transaktion unbedingt autorisieren. Dies kann an einem Systemproblem liegen, an Umständen außerhalb unserer angemessenen Kontrolle, zur Einhaltung gesetzlicher und regulatorischer Anforderungen erfolgen oder weil wir Ihr Konto gemäß diesen Geschäftsbedingungen ausgesetzt, eingeschränkt oder gekündigt oder den Ersatz verweigert haben.

28. Was ist unsere Verantwortung?

Falls wir fälschlicherweise Gelder von Ihrem Konto abziehen, werden wir diese erstatten. Falls wir nachträglich feststellen, dass der erstattete Betrag tatsächlich korrekt abgezogen worden war, können wir ihn von Ihrem verfügbaren Guthaben abziehen und Ihnen eine Gebühr berechnen. Falls Sie über kein ausreichendes verfügbares Guthaben verfügen, müssen Sie uns den Betrag sofort auf Anforderung zurückzahlen.

Falls nicht autorisierte Transaktionen stattfinden, nachdem Sie uns über den Verlust, Diebstahl, Missbrauch oder die unbefugte Nutzung Ihrer Karte oder Ihres Kontos informiert haben und Sie nicht betrügerisch oder entgegen diesen Geschäftsbedingungen gehandelt haben, haften wir.

Wir haften nicht:

- in jedem Fall, in dem ein Händler die Annahme Ihrer Karte verweigert;
- für Unterbrechungen, Störungen oder Beeinträchtigungen unseres Dienstes oder von Drittanbieter-Diensten, auf die wir uns bei der Erfüllung unserer hiesigen Verpflichtungen verlassen;
- für die Verweigerung der Autorisierung einer Transaktion;
- für die Stornierung oder Aussetzung der Nutzung Ihrer Karte oder Ihres Kontos;
- für Verluste, die daraus resultieren, dass Sie Ihre Karte aufgrund von Unterbrechungen nicht verwenden oder nicht auf Ihr Konto zugreifen können;
- für direkte oder indirekte Verluste oder Schäden, die Sie erleiden könnten, einschließlich Einnahmeverlusten, Rufschädigung, Firmenwert, Gelegenheiten oder erwarteter Einsparungen infolge der vollständigen oder teilweisen Nutzung oder Unfähigkeit zur Nutzung Ihrer Karte, mobilen App, Website oder Ihres Kontos oder der Nutzung Ihrer Karte oder Ihres Kontos durch Dritte (sofern gesetzlich nichts anderes vorgeschrieben ist);
- für die Qualität, Sicherheit, Rechtmäßigkeit oder jeden anderen Aspekt von Waren oder Dienstleistungen, die mit Ihrer Karte gekauft wurden; und
- alle abnormalen und unvorhersehbaren Umstände außerhalb unserer Kontrolle, wie auch immer diese verursacht wurden.

Für die von uns angebotenen SMS-Dienste sind wir nicht verantwortlich für verlorene, verspätete oder nicht zugestellte Textnachrichten, Benachrichtigungen oder Mitteilungen. Wir übernehmen keine Verantwortung für technische Probleme, Computer-, Online-, Telefon-, Kabel-, elektronische, Software-, Hardware-, Übertragungs-, Verbindungs-, Internet-, Website- oder andere Zugriffsprobleme, die Ihre Möglichkeit zur Nutzung der SMS-Dienste behindern könnten.

Nichts in diesen Geschäftsbedingungen schließt die Haftung für Tod oder Körperverletzung aufgrund von Fahrlässigkeit oder für Betrug oder arglistige Täuschung oder für eine gesetzliche Haftung aus, die nicht durch Vereinbarung zwischen den Parteien ausgeschlossen oder geändert werden kann.

29. Wann können mir Kosten berechnet werden (außer den Gebühren in Abschnitt 33)?

Wir können Ihnen alle angemessenen Kosten berechnen, die uns durch Maßnahmen entstehen, um Sie an der Nutzung Ihrer Karte oder Ihres Kontos zu hindern und um Gelder beizutreiben, die aufgrund Ihrer Aktivitäten geschuldet werden, wenn Sie:

- Ihre Karte oder Ihr Konto betrügerisch nutzen;
- Ihre Karte oder Ihr Konto nicht in Übereinstimmung mit diesen Geschäftsbedingungen nutzen; oder
- grob fahrlässig gehandelt haben, zum Beispiel indem Sie Ihre Karte oder PIN nicht sicher aufbewahrt haben oder uns nicht unverzüglich benachrichtigt haben, nachdem Ihre Karte verloren ging, gestohlen wurde oder von jemand anderem benutzt wurde oder wo Ihr Konto kompromittiert wurde.

In diesen Fällen erstatten wir keine Transaktionen und wir behalten uns das Recht vor, Ihnen alle angemessenen Kosten zu berechnen, die uns durch Maßnahmen entstehen, um Sie an der Nutzung Ihres Kontos zu hindern und um Gelder beizutreiben, die aufgrund Ihrer Aktivitäten geschuldet werden.

Falls Sie nicht betrügerisch oder grob fahrlässig gehandelt haben und Ihre Karte und Ihr Konto in Übereinstimmung mit diesen Geschäftsbedingungen genutzt haben, ist Ihre maximale Haftung für eine nicht autorisierte Transaktion infolge der Nutzung einer verlorenen oder gestohlenen Karte oder von Daten, bevor Sie uns benachrichtigen, auf 50 Euro begrenzt.

Wir können Ihnen zudem zusätzliche Gebühren berechnen, wenn wir manuell eingreifen müssen, um eine Zahlung abzuschließen oder einen Fehler auf dem Konto zu beheben, der durch einen Fehler oder ein Versäumnis Ihrerseits verursacht wurde.

30. Ist es mir gestattet, Drittanbietern Zugriff zu gewähren?

Sie können regulierten Drittanbietern (Third Party Providers – TPPs) (einschließlich Kontoinformationsdienstleistern (AISPs) und Zahlungsauslösedienstleistern (PISPs)) Zugriff auf Ihr Online-Konto gewähren; entweder um Zahlungen zu tätigen, Kontostände abzufragen oder Informationen über frühere Transaktionen zu erhalten.

Bevor Sie einem TPP Ihre Zustimmung geben, sollten Sie:

(a) sicherstellen, dass der TPP autorisiert ist und über die korrekten regulatorischen Erlaubnisse verfügt; (b) prüfen, in welchem Umfang Sie dem Zugriff zustimmen, wie Ihr Konto verwendet wird und in welchem Umfang Ihre Daten an Dritte weitergegeben werden; und (c) sich mit Ihren Verpflichtungen und Rechten aus dem TPP-Vertrag vertraut machen, insbesondere mit Ihrem Recht, die Zustimmung zum Zugriff auf Ihr Konto zu widerrufen.

Wir können einem TPP den Zugriff auf Ihr Konto verweigern, wenn wir Bedenken hinsichtlich eines betrügerischen oder unbefugten Zugriffs haben.

Wir sind nicht Partei eines Vertrags zwischen Ihnen und einem TPP und sind nicht dafür verantwortlich. Vorbehaltlich etwaiger Rechte auf Rückerstattung gemäß diesen Geschäftsbedingungen übernehmen wir keine Haftung für:

(a) jegliche Verluste infolge der Nutzung eines TPP und des Abschlusses eines TPP-Vertrags; und (b) jegliche Handlungen, die der TPP in Bezug auf die Aussetzung oder Beendigung Ihrer Nutzung seines Dienstes vornimmt, oder für daraus resultierende Verluste.

31. Kann ich meine Rechte oder Pflichten aus diesen Geschäftsbedingungen abtreten?

Sie dürfen keine Rechte oder Pflichten, die Sie aus diesen Geschäftsbedingungen haben, ohne unsere vorherige schriftliche Zustimmung auf eine andere Person übertragen oder abtreten. Wir können die Rechte und Pflichten aus diesen Geschäftsbedingungen jederzeit unter Einhaltung einer Frist von zwei Monaten auf eine andere Person übertragen. Wenn wir dies tun, werden Ihre Rechte nicht beeinträchtigt.

32. Anwendbares Recht

Diese Geschäftsbedingungen werden in Übereinstimmung mit den Gesetzen der Republik Litauen ausgelegt und unterliegen der ausschließlichen Zuständigkeit der Gerichte der Republik Litauen.

33. Was sind die Gebühren und Limits?

Die Gebühren und Limits von Paysera sind jederzeit über unsere Website einsehbar.

Ihre Visa-Zahlungskarte und Ihr Konto werden von Finansinės paslaugos „Contis“, UAB herausgegeben, das von der Bank von Litauen zur Ausgabe von E-Geld (Unternehmenskennzahl: 304406236) zugelassen ist und Mitglied von Visa ist. Der eingetragene Hauptsitz ist Gedimino pr. 20, Vilnius, Litauen.

Bitte beachten Sie, dass die Visa-Zahlungskarte und das Konto ein E-Geld-Produkt sind und obwohl wir von der Bank von Litauen beaufsichtigt werden, unterliegen sie nicht dem Einlagensicherungsfonds der Republik Litauen. Wir stellen sicher, dass alle von Ihnen erhaltenen Gelder auf einem getrennten Konto gehalten werden, sodass im unwahrscheinlichen Fall einer Insolvenz von Finansinės paslaugos „Contis“, UAB Ihre Gelder vor Forderungen von Gläubigern geschützt sind.

Visa Zahlungskarten-Konto Geschäftsbedingungen (gültig bis 01.08.2023)

Visa Zahlungskarten-Konto Geschäftsbedingungen (gültig bis 22.12.2025)